

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung)		Förderantrag BayProTier vom	
Betriebsnummer DE 09	Betriebsstättennummer DE 09	Stallnummer	Prüfdatum

Bayerisches Programm Tierwohl – BayProTier Checkliste zu den Haltungsverfahren Zuchtsauen Wartestall Premiumstufe

1. Buchtenfläche

uneingeschränkt nutzbare Bodenfläche

Dokumentation der max. Tierzahlen und Maße für jede Bucht im Belegungsplan (Stallplan, Bezeichnung der Buchten)

a) Kleine Buchten Mindestflächen bis 5 Tiere 3,75 m ² /Tier	_____	_____
	<i>Anzahl Buchten</i>	<i>Plätze gesamt</i>
b) Mittlere Buchten Mindestflächen 6 bis 39 Tiere 3,35 m ² /Tier	_____	_____
	<i>Anzahl Buchten</i>	<i>Plätze gesamt</i>
c) Große Buchten Mindestflächen bei 40 oder mehr Tieren 3,07 m ² /Tier	_____	_____
	<i>Anzahl Buchten</i>	<i>Plätze gesamt</i>
Summe	_____	_____
	<i>Anzahl Buchten</i>	<i>Plätze gesamt</i>

Die max. Tierzahlen und Maße für jede Bucht sind im Belegungsplan (Stallplan, Bezeichnung der Buchten) dokumentiert. ja nein

Bemerkungen:

2. Ausgestaltung Liegefläche

Alle Buchten verfügen über eine planbefestigte Liegefläche von mindestens 1,3 m²/Tier ja nein

Die Liegeflächen erfüllen die Anforderung des BayProTier an den Liegekomfort. ja nein

Sie sind eingestreut Tiefstreu

Eine Fotodokumentation der Ausgestaltung der Liegeflächen wurde erstellt. ja nein

Bemerkungen:

3. Beschäftigungsmaterial

In allen Buchten steht ausreichend organisches, faserreiches, fressbares Beschäftigungsmaterial zur Verfügung. ja nein

Art des zusätzlichen Beschäftigungsmaterials bei eigestreuten Buchten und Tiefstreu:

Eine Fotodokumentation der Ausgestaltung des Beschäftigungsmaterials wurde erstellt. ja nein

Bemerkungen:

4. Wasserversorgung

In jeder Bucht ist mindestens eine offene Tränke vorhanden. ja nein

In jeder Bucht ist für höchstens 12 Tiere eine offene Tränke vorhanden. ja nein

Eine Fotodokumentation der Ausgestaltung der Wasserversorgung wurde erstellt. ja nein

5. Außenklimareiz

Sind alle Tiere im beantragten Modul einem Außenklimareiz ausgesetzt. ja nein

Wenn ja, in welcher Form:

Zugang zu einem Auslauf

Freiland- oder Hüttenhaltung

Haltung in Außenklimaställen

vergleichbarer Stall mit dem Charakter eines Außenklimastalls (geschützter Liegebereich)
Prozentualer Anteil der Wandöffnung im Verhältnis zur Stallgrundfläche/Abteilgrundfläche
mindestens 6 % (ohne Fensterfläche)

Stall- bzw. Abteilgrundfläche des Moduls _____

Fläche der Wandöffnung _____

Anteil Wandöffnung an Stall-/Abteilgrundfläche _____

Wie ist der geschützte Liegebereich gestaltet?

Eine Fotodokumentation der vorgefundenen Verhältnisse (inkl. geschützter Liegebereich) wurde erstellt. ja nei

Bemerkungen:

6. Abschließende Feststellung

Alle Buchten sind kontrolliert und im Betriebsplan mit Datum und Signatur gekennzeichnet, die Fotodokumentation (mit Zuordnung) ist beigefügt. ja nein

Haltungsverpflichtungen und Vorgaben dieses Moduls werden für alle Zuchtsauen dieser Betriebsstätte eingehalten. ja nein

Sonstige Bemerkungen/Feststellungen der vom StMELF anerkannten Stelle und des Antragstellers:

Ort, Datum

Unterschrift Ersteller/-in der Stellungnahme

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/-in